

Tagungsort

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)
Landwirtschaftszentrum Eichhof, ALB-Halle
Schlossstraße 1
36251 Bad Hersfeld

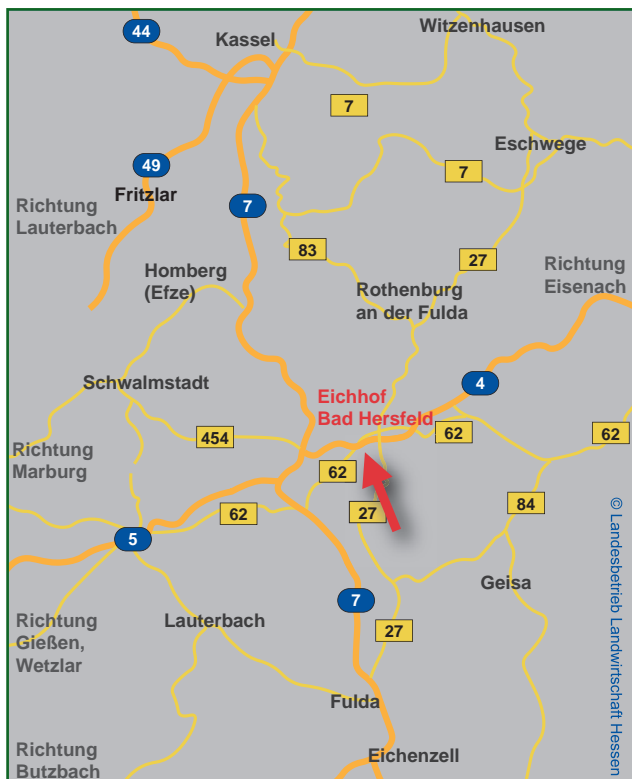
Wegbeschreibung

Sie finden den Eichhof direkt an der B62 Bad Hersfeld Richtung Alsfeld, 4 km südwestlich von Bad Hersfeld.

Autobahn-Abfahrten:

- A4 Bad Hersfeld
- A7 Niederaula
- A7 Kirchheim

Parkplätze stehen im Bereich des Schlosses, am Gutshof und vor dem ehemaligen Kuhstall zur Verfügung.



Anmeldung

Erwünscht bis zum 3. November 2017 **online**
unter:

Web: www.llh.hessen.de oder
E-Mail: landwirtschaftszentrum@llh.hessen.de

Tel.: 06621 92280
Fax: 0611 327609087

Ein Tagungsbeitrag von 15,- € inklusive
Mittagsimbiss und Getränke wird vor Ort erhoben.

Kontakt

Brigitte Köhler
Tel.: 0561 7299-253
E-Mail: brigitte.koehler@llh.hessen.de

Ulrich Quendt
Tel.: 0561 7299-307
E-Mail: ulrich.quendt@llh.hessen.de

Veranstalter

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
„Initiative Gentechnikfreies Futter“ und
Demonstrationsnetzwerk Erbse/Bohne



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Herausgeber

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Straße 48 - 50
34117 Kassel

E-Mail: zentrale@llh.hessen.de
Internet: www.llh.hessen.de

Fotos: © LLH

Stand: August 2017

Landesbetrieb Landwirtschaft
Hessen



Mehr Wertschöpfung mit Körnerleguminosen



3. Hessischer Leguminosentag

9. November 2017
Landwirtschaftszentrum Eichhof



Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



3. Hessischer Leguminosentag

Mehr Wertschöpfung mit Körnerleguminosen

Körnerleguminosen leisten - als heimische Eiweißquellen - einen wichtigen Beitrag, eine regionale und gentechnikfreie Tierfütterung umzusetzen. Darüber hinaus bieten sie in der Fruchtfolge vielfältige positive Leistungen für Landwirtschaft und Umwelt, die einen Anbau insgesamt attraktiv machen.

Der Markt für gentechnikfreie Produkte wächst und so werden Körnerleguminosen für Landhändler, Futtermischer und Verarbeiter interessanter. Dennoch fragen sich Landwirte, wie sie mit Körnerleguminosen eine bessere Wertschöpfung erzielen können. Welche Möglichkeiten der betriebsinternen Verwertung oder überbetrieblichen Vermarktung gibt es für Körnerleguminosen?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich der diesjährige „3. Hessische Leguminosentag“, der vom Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) über die „Initiative Gentechnikfreies Futter“ gemeinsam mit dem Demonstrationsnetzwerk Erbse/Bohne veranstaltet wird. Dazu haben wir erfahrene Akteure, Experten und Praktiker aus der Landwirtschaft und dem nachgelagerten Bereich eingeladen, die aus ihrer Sicht den Markt für Körnerleguminosen beleuchten und Vermarktungsperspektiven aufzeigen.

Am Nachmittag können Sie in zwei Workshops mit Experten aus der Landwirtschaft, Handel und Verarbeitung über die Möglichkeiten und Herausforderungen der betriebsinternen Verwertung und des Absatzes von Produkten, die mit Körnerleguminosen erzeugt wurden, diskutieren. Dabei steht der Austausch zwischen den potenziellen Partnern einer Wertschöpfungskette mit Körnerleguminosen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Tagungsprogramm

09:30	Anmeldung, Stehkafee	
10:00	Begrüßung	Andreas Sandhäger Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)
	Die „Hessische Initiative Gentechnikfreies Futter“	Dr. Beatrix Tappeser Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV)
10:30	„Heimische Körnerleguminosen, Vermarktungsmöglichkeiten im Handel“	Dr. Dirk Köckler Raiffeisen Waren GmbH, Kassel
11:00	Kaffeepause	
11:30	Entwicklungen auf dem „Ohne Gentechnik“-Markt: Welche Chancen ergeben sich für Leguminosen?	Alexander Hissting Verband Lebensmittel ohne Gentechnik e. V. (VLOG), Berlin
12:00	Eiweiß vom rheinischen Acker für den Frühstückstisch	Karl-Adolf Kremer Rheinische Ackerbohne e. V., Linnich
12:30 bis 14:00	Marktplatz Leguminosen Informationen und Austausch	
13:00	Mittagspause	
14:00	Workshops (A und B parallel)	
	A: Interne Wertschöpfungsketten mit Leguminosen: „Einsatz in der Fütterung“ Hörsaal	Thomas Bonsels , LLH; Lars Homburg , Landwirt; Werner Vogt-Kaute , Naturland
	B: Externe Wertschöpfungsketten mit Leguminosen: „Den Mehrwert vermarkten“ Seminarraum I	Kira von Knoop , tegut; Karl-Adolf Kremer , Rheinische Ackerbohne; Christoph Dahlmann , Neuland
15:30	Zusammenfassung aus den Workshops	
	Ende der Veranstaltung	

Moderation: Brigitte Köhler, LLH,

Workshops: Kerstin Spory, FiBL, Dr. Beate Formowitz, LLH